

# Bücheranzeigen = Bibliographie

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **46 (1895)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bücheranzeigen — Bibliographie.

### a) Zeitschriften.

Von wichtigern periodisch erscheinenden Fachschriften bleiben noch nachzutragen:

*Mündener Forstliche Hefte.* Herausgegeben in Verbindung mit den Lehrern der Forstakademie Münden von *W. Weise*, kgl. preuss. Oberforstmeister und Direktor der Forstakademie Münden. 6. Heft. Berlin. Verlag von *Julius Springer*, 1894.

Erscheinen in zwanglosen, in sich abgeschlossenen, grössern Heften jährlich etwa zweimal, zu Anfang und Mitte des Jahres, zum Preise von 3—4 Mk. per Heft.

Da die einzelnen Hefte dieser Zeitschrift jeweilen bei ihrem Erscheinen besprochen worden sind, so gestatten wir uns, auf jene Anzeigen zu verweisen.

### b) Werke.

*Leitfaden für den Waldbau.* Von *W. Weise*, königl. preuss. Oberforstmeister und Direktor der Forstakademie zu Hann. Münden. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Berlin. Verlag von *Julius Springer*. 1894. 228 S. 8°. Preis Mk. 3.

Die erste Auflage dieser Schrift, im Jahr 1888 erschienen, hat nicht nur bei den Studierenden, denen sie das Nachschreiben im Kolleg ersparen soll, sondern auch bei den Männern der Praxis eine günstige Aufnahme gefunden, so dass bereits nach 6 Jahren eine neue Ausgabe notwendig wurde. Man darf also schon hieraus schliessen, dass das Buch seinem Zweck, dem Mangel eines die Lehre vom Waldbau in knappester Form wiedergebenden Werkes abzu- helfen, gut entsprochen habe. — Die für die erste Abfassung massgebenden Gesichtspunkte sind denn auch für die vorliegende zweite Auflage unverändert geblieben. Die erfolgten Modifikationen von Belang beschränken sich auf eine Ergänzung der Abschnitte über gemischte Bestände und Bestandespflege, sowie eine teilweise Umarbeitung der in der ersten Auflage als II. Hauptteil eingeschalteten *Standortslehre*. Dieselbe erscheint nun unter dem Titel *Standort und Waldbau* und erörtert neben den wichtigsten Sätzen der Standortskunde hauptsächlich die Beziehungen, welche zwischen den verschiedenen Eigenschaften des Bodens, der Lage und des Klimas und dem Waldbau bestehen. Dadurch, dass der Herr Verfasser den Schwerpunkt mehr auf diese Wechselwirkungen gelegt hat, wird nicht nur die Aufnahme dieser Materie in ein Lehrbuch des Waldbaues, sondern auch die diesem Abschnitt angewiesene Stellung zwischen dem allgemeinen und dem angewandten Teil (Waldbau der einzelnen Holzarten) besser gerechtfertigt.

Alle Angaben sind möglichst knapp, doch klar und bestimmt abgefasst und hierin besonders dürfte ein Vorzug des Buches für den ausübenden Forstmann liegen, der sein Wissen auf diesem Gebiet auffrischen möchte, ohne sich durch alle Einzelheiten durchzuarbeiten. Wir dürfen das Buch unsern Kollegen zu diesem Zwecke bestens empfehlen.